© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;www.zobodat.at

Besprechungen.

Austin F. Rogers: Introduction to the Study of Minerals. Bei Mc Graw-Hill Book Company, New York und London. 1912. XX. 522 Seiten. Mit 589 Textfiguren.

Dieses Buch ist als Leitfaden der Mineralogie für Anfänger bestimmt und zerfällt in acht Teile, ausschließlich der Einleitung und eines Literaturverzeichnisses.

Die erste Abteilung, welche 99 Seiten umfaßt, bespricht die Form der Mineralien. Hier werden zuerst die allgemeinen Eigenschaften, Symmetrieverhältnisse, Formen, Symbole und Klassifikation der Kristalle behandelt. Dann folgt eine knappe Beschreibung der sechs Systeme in der folgenden, etwas ungewöhnlichen Ordnung: 1. rhombisch, 2. monoklin, 3. triklin, 4. tetragonal, 5. hexagonal und 6. kubisch. Diese Abteilung enthält auch Abschnitte über Zwillinge, Kristallaggregate, Struktur, das Wachsen der Kristalle, Habitus, Messung, Projektion und Zeichnen der Kristalle, sowie auch über die Bestimmung der Elemente der Kristallisation.

Der zweite Teil beschreibt nur die wichtigsten makroskopischen physikalischen Eigenschaften der Mineralien und umfaßt 10 Seiten. Obzwar der Verfasser fünf verschiedene Methoden zur Bestimmung des spezifischen Gewichts anführt, ist die beinahe universal angewandte Methode mittels der Jolly'schen Federwage nicht einmal erwähnt.

Im dritten Teile findet man eine kurze Behandlung der verschiedenen optischen Eigenschaften. Diese Abteilung enthält 50 Seiten und zerfällt in nicht weniger als 18 Abschnitte. Die chemischen Eigenschaften werden auf 40 Seiten des vierten Teiles beschrieben. Der fünfte Teil ist der Bestimmung der Mineralien gewidmet und umfaßt 42 Seiten. Dieser Abteilung schließen sich auch sechs Tabellen an, in welchen die 200 im sechsten Teile beschriebenen Mineralien nach Kristallsystem und Habitus, Struktur und Blätterbruch, Farbe, spezifischem Gewicht, optischen Eigenschaften und Lötrohr und chemischen Eigenschaften angeordnet sind. Im sechsten Teil werden die einzelnen Mineralien knapp beschrieben, indem nur das Allerwichtigste über Eigenschaften und Vorkommen angegeben wird. Dieser Teil umfaßt 194 Seiten,

Eine allgemeine Diskussion des Vorkommens, der Begleiter und der Entstehung der Mineralien wird in den 12 Seiten des siebten Teils gegeben. 27 Seiten werden im achten Teil einer Beschreibung der verschiedenen Arten der Verwendung der Mineralien gewidmet. Ein ausführliches Register ist auch zu erwähnen.

Die Ausstattung und Illustrationen, sowie der Druck in bequemem Taschenformat sind ausgezeichnet. **E. H. Kraus.**

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: 1913

Autor(en)/Author(s): Kraus E. H.

Artikel/Article: Besprechungen. 624